

Bericht Tourenabteilung „Saison 2018“



Wir blicken auf ein unfallfreies Jahr 2018 mit vielen Unternehmungen der Tourenabteilung zurück. Auch dürfen wir Oliver Teichmann als neuen Tourenführer begrüßen.

SCP-Programm Touren 2018

Skitouren / Winter

- Leichte Skitouren im Hochschwarzwald auf dem Feldberg gehören jedes Jahr zu unserem Standardprogramm. Ein Traditionswochenende mit voller Hütte, das auch dieses Jahr neben Hüttenspaß jedem gute Gelegenheit bot, die eigene Kondition und Ausrüstung zu testen, mit Blick auf eventuell noch anspruchsvollere Tourenziele. In diesem Jahr war das Motto „Dem Sturmtief Friederike trotzen...“; eine äußerst stürmische Angelegenheit, die den Feldberg wieder einmal von seiner kalten, ungemütlichen Seite zeigte.
- Auch jeweils im Januar 2018 ist das Skitourenwochenende „Gunzesrieder Tal“. Beginnend am Freitag-Nachmittag mit einer Kässpätzlestour auf den „Wächter des Allgäu“, den Grünten. Gipfelglück von Riedbergerhorn, Ochsenkopf, Bleicherhorn und Tennenmooskopf folgte dann an den darauffolgenden 2 Tourentagen.
Man kann davon ausgehen, dass bei diesem Ansturm von Teilnehmern mittlerweile fast alle aktiven SCP-Skitoureilnehmer mindestens ein Mal in Gunzesried dabei waren. Aufgeteilt in drei Skigruppen, darunter eine Gruppe Eltern & Kind.
- Das Einsteiger-Programm 2018 für Skitouren wurde dieses Jahr zum achten Mal in einer kleineren Variante angeboten. Mit theoretischen Grundlagen im Bootshaus, dem LVS-Sicherheitstag und praktischen Erfahrungen in den Skitourengebieten Feldberg und Gunzesried wurde den Aspiranten an unsere schöne Sportart herangeführt.
- Mit „Powderalarm rund um das Neuhornbachhaus“ folgte am ersten Februarwochenende die Ausfahrt in den Bregenzer Wald. Zehn durchweg abfahrtorientierte Tourenger kamen bei dem verlängerten Tourenwochenende voll auf ihre Kosten. Der Freitag startete mit einem Freeride-Trainingstag im frisch eingeschneiten Skigebiet Diedamskopf. Am Samstag folgte die Tourenrunde über Steinmandl - Schwarzwasser Hütte - Gerachsattel - Hählehopf. Abschließend am Sonntag bei wunderbarem Wetter der Aufstieg zum Steinmandl und zurück über den Falzer Kopf



- Tuxer Alpen
Aufgrund von Erkrankungen der organisierenden Tourenführern wurde die Durchführung zunächst in Frage gestellt. Im weiteren Verlauf hat sich die Teilnehmergruppe entschlossen die Tour auf eigene Verantwortung und in eigener Regie durchzuführen. Mit Erfolg.
- Fanes-Sennes-Prags / Dolomiten
Genuss-Skitour vom 2. – 5. März in die Dolomiten. Selten hatten die Teilnehmer eine komfortablere Unterkunft als die Faneshütte – gemütliche Zwei-Bett-Zimmer, warme Duschen, sogar Internet. Vom Auf- und Abtransport des Gepäcks bis zum reichlichen Abendessen wurde gut gesorgt.
Gunter Hess hatte tolle Touren ausgesucht. Er und Oliver Teichmann, der gerade seinen „Tourenführerschein“ gemacht und für die erkrankte Pia eingesprungen war, führten die Gruppe sicher und schafften es, allen Bedürfnissen gerecht zu werden.
- Silvretta, Skitouren um die Heidelberger Hütte
Auch hier erkrankten die Tourenführer, was dazu führte dass Gunter Hess als teilnehmender Tourenführer eingesprungen ist und die ausgeschriebenen Touren stattfinden konnten..
- Kinder-Skitouren: Familienväter aus unseren Reihen haben mittlerweile mit ihren Kindern die etwas anspruchsvollere Art des Skifahrens entdeckt, dem Skitourengehen. Nach dem Motto „möglichst viel Spaß, möglichst wenig Stress !
- Skitouren im Südschwarzwald mussten aufgrund Schneemangel abgesagt werden
- Schneeschuhtouren wurden aufgrund fehlender Resonanz abgesagt und bis auf weiteres aus dem Programm genommen

Bergtouren / Sommer

- Piemont, abseits der klassischen Reiserouten
Andreas Vital organisierte eine Seniorengruppe im Skiclub Pforzheim unternahm im Juli eine einwöchige Reise in das Südpiemont mit den Themen Wandern – Kultur – Genuss. Die Wanderziele in den Seealpen waren das Rifugio Migliorero im Vallone dell` Ischiator, einem Seitental des Valle Stura sowie das königliche Jagdschloss - heute Rifugio Valsaco - in der Felsenarena der Hochebene Pian del Valasco im Valle Gesso. Das Gipfelziel Cima della Lombarda 2801m - an der Grenze zu Frankreich - wurde über die Südwestroute bestiegen.

Auf einer Wanderung im Valle Grana besuchte die Gruppe das im Sommer bewohnte Bergdorf Colletto. Weiter die Berghänge ansteigend wurden die Bergdörfer Valliera und Campofei erreicht. Eine Fahrt führte in das Val di Susa mit einer Besichtigung der spektakulären Klosteranlage Sacra di San Michele auf dem Monte Pirchiriano, in der teilweise die Filmaufnahmen zu dem Film „Im Namen der Rose“ stattfanden. Im Gewölbekeller der Casa Ronsil in Chiomonte wurde uns bei einer Weindegustation die erlesenen Kostbarkeiten der autochthonen Rebsorten des Tales mit grosser Leidenschaft präsentiert. Ein roter Eiswein „Vino del Ghiaccio“ krönte den Abschluss. Die jahrhundertealten Terrassen mit den Rebstöcken zählen zu den höchstgelegenen Europas und erreichen eine Höhe bis 1200m. Die steilen Berghänge und die kleinen Rebflächen gestatten nur eine mühevoll manuelle Bearbeitung.

Am letzten Tag wurde das alte Markgrafenstädtchen Saluzzo besucht. Ein Bummel durch den Samstagsmarkt mit seinen fast unerschöpflichen Angeboten. Mit einer Besteigung des Torre Civica (Stadtturm) erhielten wir bei einer 360 Grad Vogelperspektive eine umfassende Information über die Stadt und dem Umfeld am Rande der Poebene. Eine organisierte Stadtführerin durchstreifte mit uns die alten Gassen, erklärte die historischen Gebäude und die Geschichte der Stadt.



- Frauenwochenende „Herzogenstand / Heimgarten / Jochberg“

Von Jahr zu Jahr werden es mehr Frauen, die sich an einem Wochenende treffen, um gemeinsam in den Bergen zu wandern. Diesmal waren es 14 aktive die von der Jugendherberge in Urfeld am Walchensee gestartet sind. Trotz unerwartetem Nieselregen am Morgen, startete die Gruppe zum Herzogenstand. Nach einer kurzen Rast bei Sonnenschein an der Heimgartenhütte wurde der ausgesetzte Grat zum Herzogenstand angegangen. Die Gruppe war begeistert von den Eindrücken, Aus- und Weitblicken. Das abschließende Bad im Walchensee war wohlverdient und erfrischte die angestrenigten Glieder nach doch fast 1300 bewältigten Höhenmeter.

Am zweiten Tag ging es auf die gegenüberliegende Seite, dem Jochberg. Ein zwar steiler, aber wundervoller Aussichtsberg. Das Wetter war fantastisch und die Gipfelrast wurde entsprechend ausgedehnt. Zufrieden und glücklich wurde vor der Heimfahrt nochmals ein Bad im Walchensee genommen. Fazit: Es wird schwer werden, so ein Wochenende an Eindrücken zu überbieten.



- Zugspitze
Die geplante Tour über die Höllentalangerhütte musste aufgrund schlechter Wetterbedingungen abgesagt werden. Die Tour wird in 2019 nachgeholt.
Als Alternativprogramm trafen sich die Teilnehmer in den Vogesen am Falkenstein zum Klettern.
- Holzgauer Wetterspitze
Ebenso erging es der geplanten Tour auf die Wetterspitze, welche aufgrund schlechter Wetterprognosen abgesagt werden musste.
- Piz Kesch
Die Tour auf den Piz Kesch wurde von Radim Wille und Iris Wamsler als Gemeinschaftstour organisiert und angeleitet. Gemeinsam erreichte man den Gipfel.
- Klettertreff
2 mal im Jahr organisiert Gerhard Rothfuß den Klettertreff welcher sich in 2018 größerer Beliebtheit und einer größeren Teilnehmerschaft erfreute.

05/2018 Film „Mit dem Kajak durch den Grand Canyon“

Radim Wille war Teilnehmer einer Wildwasser-Unternehmung und hat 2017 den Grand Canyon mit dem Kajak durchfahren. Hierüber hat der einer der Hauptorganisatoren, Thomas Wilhelm (<https://thomaswilhelm-fotographie.jimdo.com/>), einen multimedialen Film erstellt. Thomas Wilhelm & Radim Wille werden an diesem Abend über diese spannende Unternehmung, Eindrücke, Erlebnisse und Hintergrundinformationen berichten. Die Vorführung werden wir im Skala-Filmtheater in Mühlacker auf der Großleinwand im kleinen Saal in gemütlich / urigem Ambiente präsentieren.

Mit über 100 Anmeldung haben wir einen tollen Abend im Kino Scala in Mühlacker erleben dürfen. An dieser Stelle möchte wir uns für die unterstützenden Spenden bedanken !



10/2018 Fahrsicherheitstraining Aufbaukurs

Im Oktober 2018 haben 8 SCP-Mitglieder auf Basis des in 2017 durchgeführten Fahrsicherheitstraining den Aufbaukurs auf dem Verkehrsübungsgelände der Verkehrswacht in Vaihingen/Enz besucht.



Einen Vorgeschmack auf die Saison 2019 gab Anfang November 2018 die **Vorstellung des Tourenprogramms** im Rahmen des Tourenstammtisches. Zuvor war SCP-Programmheft erschienen und wie jedes Jahr waren etliche Touren innerhalb der ersten Tage ausgebucht.

Eröffnet wurde die Wintersaison 2019 wie jedes Jahr obligatorisch mit dem Vereinsevent „**Eisstockschießen**“. Egal wie die Temperaturen sind, alle Abteilungen des Skiclub Pforzheim treffen sich in der Eisarena am Marktplatz Pforzheim. In diesem Jahr war es wieder ein toller Erfolg und auch das Wetter hatte uns dieses Jahr unterstützt. Anschließend haben wir uns im Goldi's Stadl getroffen und bei interessanten Gesprächen den Abend ausklingen lassen

Im Dezember 2018 starteten wir mit dem **LVS-Sicherheitstag** in und um der Lettenbrunnhütte wo die Teilnehmer der Einsteigergruppe und weitere Interessierte den Umgang mit dem Lawinenschüttelgerät und der Sonde in Theorie & Praxis über konnten.

Der Vereinsstammtisch jeweils am ersten Dienstag im Monat im Bootshaus Birkenfeld ist in der Wintersaison ein sehr gut besuchter Treffpunkt. In Spitzenzeiten werden an einem Abend bis zu drei Skitouren besprochen, das garantiert dann eine „volle Hütte“. In den Sommermonaten ist der Andrang beschaulicher. Dabei kann ein Feierabend auf der Terrasse am Enzufer mit Sportsfreunden und gekühlten Getränken so schön sein. Wir versuchen, durch Themenabende, die auch auf der Homepage veröffentlicht werden die Abende für alle interessant zu gestalten. Für kühle Getränke und Brezeln ist auch immer gesorgt!

Das Interesse an Touren im Hochgebirge ist nach wie vor ungebrochen. Weitere Informationen und Berichte unter www.skiclub-pforzheim.de. Mit Freude blicken wir wieder auf eine unfallfreie Saison zurück.

Peter Wamsler
14.01.2019